

Kamala Harris: Deutsche Bürger unterstützen die demokratische Kandidatin

Kamala Harris überzeugt 77% der Deutschen im US-Wahlkampf, deutlich stärker als Donald Trump. Mehr dazu im ARD-DeutschlandTREND!

Köln (ots)

Kamala Harris als Wahltrendsetterin in Deutschland

Eine aktuelle Umfrage des ARD-DeutschlandTREND zeigt bemerkenswerte Ergebnisse: Die Mehrheit der Deutschen zeigt eine klare Präferenz für Kamala Harris, die demokratische Präsidentschaftskandidatin der USA. In der Meinungsumfrage, die zwischen dem 5. und 7. August 2024 durchgeführt wurde, gaben 77 Prozent der Befragten an, von Harris eher überzeugt zu sein, während nur 10 Prozent dem republikanischen Kandidaten Donald Trump positiv gegenüberstehen.

Ein bemerkenswerter Wendepunkt

Der Wechsel des demokratischen Kandidaten von Joe Biden zu Kamala Harris hat in Deutschland anscheinend positive Resonanz gefunden. Vor dem Rückzug von Biden im Juli 2024 war ein erheblicher Teil der Deutschen (59 Prozent) von keinem der beiden Kandidaten überzeugt. Die Veränderungen in der politischen Situation ergeben sich vor dem Hintergrund

intensiver Wahlkämpfe in den USA und zeigen, wie internationale Kandidatenwahlen auch die Meinungen in anderen Ländern beeinflussen können.

Die Umfrage im Detail

- Grundgesamtheit: Wahlberechtigte ab 18 Jahren in Deutschland
- Fallzahl: 1.311 Befragte
- Erhebungszeitraum: 5.-7. August 2024
- Erhebungsverfahren: Zufallsbasierte Telefon- und Online-Befragung
- Schwankungsbreite: 2 bis 3 Prozentpunkte

Ein klarer Trend zeigt sich: Kamala Harris hat die Unterstützung der deutschen Wähler deutlich gewonnen, was einen neuen Fokus und eine Verschiebung im globalen politischen Interesse signalisiert.

Auswirkungen auf die internationale Wahrnehmung

Die Umfrage verdeutlicht, wie wichtig die Wahrnehmung internationaler Kandidaten für die öffentliche Meinung in Deutschland ist. Harris' Aufstieg als politische Figur in den USA könnte möglicherweise auch Einfluss auf die zukünftigen politischen Beziehungen und den Austausch zwischen den USA und Deutschland haben. Die nächste US-Präsidentschaftswahl wird nicht nur ein Gradmesser für die amerikanische Politik, sondern auch für die internationalen Reaktionen auf diese politischen Entwicklungen.

Fazit und Ausblick

Die bevorstehenden Entscheidungen in den USA und die damit verbundenen Reaktionen in anderen Ländern wie Deutschland können wegweisend für die internationale Politik sein. Die

Meinung von 77 Prozent der Deutschen, die sich für Kamala Harris aussprechen, könnte ein Hinweis darauf sein, wie zukünftige politische Szenarien und Allianzen gestaltet werden. Man darf gespannt sein, inwiefern sich diese Präferenzen vor der Wahl im November 2024 manifestieren werden.

Besuchen Sie auch die WDR-Presselounge: [presse.WDR.de](https://presse.wdr.de)

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de